

Gemeinde

Aktuell

Zur Veröffentlichung

02 19

Ich bin überzeugt, dass
dieser Zeit Leiden nicht ins
Gewicht fallen gegenüber
der Herrlichkeit, die an uns
offenbart werden soll.



Evangelisch-Freikirchliche
Gemeinde Siegen-Geisweid

GEMEINDELEITER

Michael Utsch
Mobil: 0171 6851833 (privat)
Mobil: 0160 8880136 (in dringenden
Fällen tagsüber)
E-Mail: Gemeindeleiter@
EFGSiegen-Geisweid.de

KASSENVERWALTUNG UND MITGLIEDERVERZEICHNIS

Michael Otto
Tel./privat: 0271 81198
Tel./dienstl.: 02351 181225
Mobil: 0160 91132982
E-Mail: Gemeindegassierer@
EFGSiegen-Geisweid.de

BANKVERBINDUNG

Girokonto und Missionskonto
Spar- und Kreditbank EFG
Bad Homburg
Kto.-Nr. 189200
BLZ 500 921 00
IBAN: DE51 5009 2100 0000 1892 00
BIC: GENO DE51 BH2

Impressum

HERAUSGEBER

Evangelisch-Freikirchliche
Gemeinde (Baptisten)
Siegen-Geisweid
Diesterwegstraße 13–15
57078 Siegen
www.EFGSiegen-Geisweid.de

GESTALTUNG & REDAKTION

SaM – Sascha Müller-Harmsen
Tel. 0271 68194293
E-Mail: GemeindeAktuell@
EFGSiegen-Geisweid.de

Zur Veröffentlichung

Redaktionsschluss dieser Ausgabe:
20. Januar 2019

Nächster Redaktionsschluss:
17. Februar 2019

*Der Gemeindebrief ist auf Wunsch
auch in doppelter Größe (A4) erhält-
lich. Regelmäßigen Bedarf bitte bei der
Redaktion anmelden.*

*Der Gemeindebrief ist ebenfalls als
»PDF-Datei« per E-Mail erhältlich:
Anforderung bitte per E-Mail an
Sascha Müller-Harmsen senden.*

Gott überwindet alles Leiden

Gedanken zum Monatsspruch aus Römer 8,18

Auf den ersten Blick wirkt dieser Vers wie eine Vertröstung auf das Jenseits: Ist doch egal, wie schwer dieses Leben ist, das Entscheidende kommt ja erst noch. Ist doch egal, ob es in dieser Welt Gerechtigkeit gibt, oder nicht. In der ewigen Herrlichkeit werden die Benachteiligten zu ihrem Recht kommen.

Der Gesamtzusammenhang aber lässt diesen Vers in einem anderen Licht erscheinen, denn im zentralen 8. Kapitel seines Briefes an die Gemeinde in Rom geht es Paulus um die unüberwindliche Liebe und Treue Gottes. Paulus will

auf eine Kernaussage hinaus: Nichts, aber auch gar nichts, kann uns trennen von der Liebe Gottes (V. 38+39). Und aus diesem Blickwinkel heraus gibt Paulus dem derzeitigen Leiden der Menschen eine andere Bedeutung.

Die ganze Schöpfung seufzt unter ihrer Vergänglichkeit. Aber sie fügt sich nicht in ihr Leiden. Sie erwartet stattdessen sehnsüchtig die Befreiung von Leid und Tod. Und Gott hat den Menschen seinen Geist gegeben, damit sie schon jetzt erkennen können, dass die Vollendung der Welt bereits angebrochen ist, so wie sich bei einer Geburt das neue Leben mit dem

Einsetzen der Wehen ankündigt (V. 19–23).

Für Paulus steht die Menschheit deshalb in einer Leidensgemeinschaft mit allen anderen Geschöpfen, weil die an Gott Glaubenden stellvertretend für die gesamte Schöpfung die Hoffnung nicht aufgeben sollen, dass sich am Ende die Liebe Gottes durchsetzt und die gesamte Kreatur von Tod und Leiden befreit wird. Und wenn bis dahin Geduld im Leiden notwendig ist, dann um dieser Hoffnung für die Welt willen (V. 24–25). Die Kraft für diese Hoffnung aber gewinnt Paulus aus der Gewissheit, dass

**»Ich bin
überzeugt,
dass dieser Zeit
Leiden nicht ins
Gewicht fallen
gegenüber der
Herrlichkeit, die
an uns offenbart
werden soll.«**

Römer 8,18

das Seufzen der Schöpfung bei Gott nicht belanglos ist, sondern Gehör findet, weil der Heilige Geist die Bitten der Verzagten vor Gott so zur Sprache bringt, dass sie erhört werden müssen (V. 26–27).

Am Ende werden weder das Leiden noch der Tod das letzte Wort haben, sondern die Herrlichkeit der Liebe Gottes. Gottes Herrlichkeit als Ziel der gesamten Schöpfung wird nichts und niemand aufhalten können, weil Gott in seiner Treue am Ende alle Vergänglichkeit und alles Leiden überwinden wird (V. 29–39).

Ralf Dziewas



Ralf Dziewas
Prorektor der
Theologischen
Hochschule
Elstal

Besuch aus Südamerika



Am 13. Januar konnten wir weitgereisten Besuch im Gottesdienst begrüßen: Unsere Missionarsfamilie Koenen aus Argentinien machte Station in Siegen-Geisweid. Im Bild v. l. n. r.: Henner Briese, Lisa, Albert, Debora und Joel Koenen sowie Michael Utsch

**Wer unvorsichtig herausfährt mit Worten,
sticht wie ein Schwert;
aber die Zunge der Weisen bringt Heilung.**

Sprüche 12,18

ICH-BIN-DA

Seminar mit Dagmar Lohan

„Ich-Bin-Da“ soll unser Motto sein, wenn es darum geht, alte und kranke Menschen zu Hause oder im Krankenhaus zu besuchen. Wo jemand nicht mehr an der Gemeinschaft teilhaben kann, wollen wir zu ihm kommen und ihm unsere Zeit schenken.

Wo + Wer

EFG-Siegen-Geisweid

Für ein gemeinsames Mittagessen wird gesorgt.

Kosten: Keine

Wer?: Jeder, der Besuche bei alten und kranken Menschen macht, oder gerne machen möchte.



Sa. 6.4. + Sa. 15.6.2019

10-16 Uhr

An diesen beiden Samstagen wollen wir uns als Diakoniekreis im Umgang mit einsamen und kranken Menschen schulen lassen. Dabei sollen uns die Fragen leiten, welche Rolle und welchen Auftrag wir haben, wie die Vernetzung im Team und in der Gemeinde verbessert werden kann und welche Herausforderungen bei einem Besuch auf uns warten.

Zwecks Planung bitten wir um Anmeldung bis zum 17.3.2019 unter :

0176/32189460

stephierist@web.de

oder einfach einen Zettel ins Fach Stephan Rist legen.

Veranstaltungen im Februar

| Datum | Tag | Uhrzeit | Veranstaltung | Predigt / Leitung |
|-------|-----|-----------------|---|--------------------------------------|
| 3. | So | 10.00 | Frühstücksgottesdienst <i>mit Abendmahl + Zeugnis</i> | <i>Michael Utsch</i> |
| 5. | Di | 19.30 | Gemeindeleitung | |
| 9. | Sa | 10.00– 16.00 | Gemeindeservicetag | |
| 10. | So | 10.00 | Gottesdienst | Basti Becker <i>Henner Briese</i> |
| | | 11.30 | Gebetstreff <i>offen für alle</i> | |
| 12. | Di | 14.00 | Seniorenkreis | |
| 17. | So | 10.00 | Gottesdienst <i>Apostelgeschichte</i> | Axel Menn <i>Matthias Bohn</i> |
| 19. | | 19.15 | Gemeinderat | |
| 24. | So | 10.00 | Gottesdienst <i>Apostelgeschichte</i> | Matze Gumm <i>Stephan Rist</i> |

Termine zum Vormerken

3. März: Kindersegnung +++ 24. März: Jahresmitgliederversammlung +++ 23. Juni 2019: Abschlussfeier
Biblischer Unterricht +++ 8. September 2019: Siegerlandtag in Wilnsdorf mit Uwe Heimowski

Für alle bete ich, die heute eine große Entscheidung zu treffen haben;
 für alle, die heute Verhandlungen führen, die auf das Leben von Mensch und Völkern Einfluss haben werden;
 für alle, die in unserer Zeit die öffentliche Meinung beeinflussen;
 für alle, die schreiben, was andere lesen;
 für alle, die das Licht der Wahrheit hochhalten.
 Lass mich heute Christ sein, nicht nur mit Worten, sondern mit der Tat.

John Baillie



Danke für's Mitmachen!



Dairis (5 Jahre)
aus Lettland

Der kleine Dairis strahlt über beide Ohren: Er hat heute eine Schuhkarton bekommen, prall gefüllt mit neuen Geschenken. Besonders angetan haben es ihm die Kaugummis und das kleine Spielzeugmotorrad.
 »So etwas hatte ich noch nicht.« Er ist zusammen mit seiner Mutter und drei seiner vier Geschwister zu einer Weihnachtsfeier gekommen, die von der Heilsarmee organisiert wurde. Eine Teenie-Gruppe hat ein Mini-Musical einstudiert. Über das örtliche Sozialamt in Naukas – rund 70 km südlich von Riga – wurden die Familien in die Kirchengemeinde eingeladen.
 Dairis' Mutter ist alleinerziehend und arbeitslos. Sie macht eine Ausbildung, um bald wieder einen Job zu finden. Besondere Geschenke kann sie sich für ihre Kinder nicht leisten. Umso dankbarer sind sie und ihre Kinder für dieses besondere Zeichen der Wertschätzung.



Ein Ratgeber von Ralf Dzewas



Mit unter anderem folgenden Themen:

- Die Notwendigkeit des Besuchsdienstes
- Zuhören als wichtigste Fähigkeit
- Verschwiegenheit und Vertrauen
- Die Kunst, ein Gespräch zu beenden
- Menschen mit Demenz begleiten
- Besuche im Krankenhaus
- Begleitung in der letzten Lebensphase
- Supervision und Umgang mit Belastungen

Bleib an meiner Seite, 132 Seiten
Softcover, 12,3x19,1 cm
ISBN 978-3-87939-632-0

8,95 Euro



An Ihrem Oncken-Büchertisch erhalten Sie Bücher und CDs zu diesem und vielen anderen Themen. Außerdem können Sie dort jedes im Buchhandel erhältliche Buch bestellen. shop.oncken.de

| Regelmäßige Kreise | | |
|---|-------------------------------------|---------------------------|
| Ansprechpartner | Wann? | Wo? |
| Stephan Karnath Tel. 0271 89498 | Montag 14-tägig | um 19.30 Uhr bei Karnaths |
| Henner Briese Tel. 0271 87819 | Mittwoch 14-tägig | nach Absprache |
| »rise & shine« Hauskreis für Teenie-Mädels; Marie Briese und Candy Giersbach | Donnerstag 14-tägig um 18–20 Uhr | nach Absprache |
| Mädelshauskreis ab 15 Jahren Jugend | Mittwoch 19–21 Uhr | nach Absprache |
| Mädelshauskreis ab 15 Jahren Jugend | Donnerstag 14-tägig um 19–21 Uhr | nach Absprache |
| Jungshauskreis ab 15 Jahren Jugend | Montag 19–21:00 Uhr | nach Absprache |
| Musikerhauskreis Annalena Fehler, Tel. 0170 2358559 | Dienstag 14-tägig | bei Annalena Fehler |

Missionare im Kontakt zu unserer Gemeinde



Katrin Kruse
interkulturelle Pädago-
gin M.A. Missionarin
für BCSL-Schulen in
Sierra Leone
E-Mail: kkruse@
ebm-international.org



**Daniel und
Damaris Kliemt**
Tansania
E-Mail: Daniel.
Kliemt@gmx.de



Albert und Debora Koenen
Loteo La Cañada, Casa #2,
Manzana D, Dpto: Rivadavia,
5400 San Juan, Argentina,
E-Mail: adkoenen@gmail.com
Tel. 0054-264-500-1608

Regelmäßige Veranstaltungen

SONNTAG

- 10:00 **Gottesdienst**
10:00 **Abenteuerland** (Kindergottesdienst 3–11 Jahre)
11:30 **Gebetstreff** (jeden 2. Sonntag im Monat, offen für alle)
19:00 **Junge Erwachsenen Kreis** (jeden 2. + 4. Sonntag im Monat)

MONTAG

- 19:30 **Frauenkreis Wellersberg** (jeden 2. Montag im Monat)
Kontakt: Heidi Neuser, Tel. 0271 24173

DIENSTAG

- 9:30–11:00 **Zwergentreff** (wöchentlich, außer in den Ferien)
14:00 **Seniorenkreis** (ab Februar 2019 jeden 2. Dienstag im Monat)
Kontakt: Hilla Jung, Tel. 0271 370646
20:00–21:00 **Gebetskreis** *Kontakt: Conny Hees, Martina Kowalski, Judith Reuter, Mobil 01515 1137899*

MITTWOCH

- 20:00 **Hauskreise** (2. + 4. Mittwoch siehe Plan)

DONNERSTAG

- 20:00 **Fußball** *Kontakt: Michael Otto, Mobil 0160 91132982*
19:00 **Jugend**

FREITAG

- 15:00 **Handarbeitskreis** (1. Freitag im Monat)
Kontakt: Helga Irlé, Tel. 0271 85380



Evangelisch-Freikirchliche
Gemeinde Siegen-Geisweid